



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Katrin Ebner-Steiner, Markus Plenk, Christoph Maier** und **Fraktion (AfD)**

Haushaltsplan 2019/2020;
hier: Evaluation der Präventionsambulanz „Stopp die Gewalt“
(Kap. 10 72 neuer Tit.)

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Doppelhaushalts 2019/2020 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 10 72 wird ein neuer Tit. mit 100,0 Tsd. Euro für 2019 zur Evaluation der Präventionsambulanz „Stopp die Gewalt“ der Klinik für Forensische Psychiatrie der Bezirkskliniken Mittelfranken in Ansbach ausgebracht.

Gedeckt wird der neue Tit. durch Kap. 10 72 Tit. 633 04.

Begründung:

Seit 2012 betreibt die Klinik für Forensische Psychiatrie der Bezirkskliniken Mittelfranken in Ansbach eine Präventionsambulanz unter dem Motto „Stopp die Gewalt“. Dieses Projekt hilft im ambulanten psychiatrischen Bereich Tätern und Opfern durch einen besonderen Präventionsansatz. Angestrebt wird eine bayernweite Umsetzung des Projekts an 14 Standorten. Zuvor muss allerdings eine umfangreiche Evaluation der Präventionsambulanz „Stopp die Gewalt“ in Ansbach durchgeführt werden, um die Umsetzbarkeit für ganz Bayern zu überprüfen. Hierfür werden für das Jahr 2019 Mittel in Höhe von 100,0 Tsd. Euro ausgebracht.